

**RS OGH 1994/3/20 16Bkd2/94,
10Bkd1/97, 7Bkd1/99, 7Bkd9/99,
11Bkd2/02, 8Bkd1/03, 10Bkd1/11,
10Bkd1/12**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.03.1994

Norm

RAO §10

Rechtssatz

Die Oberste Berufungskommission und Disziplinarkommission hat schon wiederholt ausgesprochen, dass eine Doppelvertretung auch dann unzulässig ist, wenn eine Schädigung oder Gefährdung materieller Interessen der Klienten nicht eintritt (AnwBl 1979,536 ua) und auch die Einwilligung der Parteien den Rechtsanwalt nicht entlasten kann, weil das Verbot der Doppelvertretung eine Vorschrift des Standesrechts, also des öffentlichen Rechts ist (AnwBl 1988,341 ua).

Entscheidungstexte

- 16 Bkd 2/94
Entscheidungstext OGH 20.03.1994 16 Bkd 2/94
- 10 Bkd 1/97
Entscheidungstext OGH 02.02.1998 10 Bkd 1/97
Vgl auch; nur: Die Einwilligung der Parteien kann den Rechtsanwalt nicht entlasten, weil das Verbot der Doppelvertretung eine Vorschrift des Standesrechts, also des öffentlichen Rechts ist (AnwBl 1988,341 ua). (T1)
- 7 Bkd 1/99
Entscheidungstext OGH 22.03.1999 7 Bkd 1/99
nur T1
- 7 Bkd 9/99
Entscheidungstext OGH 21.02.2000 7 Bkd 9/99
Vgl auch
- 11 Bkd 2/02
Entscheidungstext OGH 28.10.2002 11 Bkd 2/02
nur T1
- 8 Bkd 1/03
Entscheidungstext OGH 17.11.2003 8 Bkd 1/03
Auch; nur T1
- 10 Bkd 1/11
Entscheidungstext OGH 26.09.2011 10 Bkd 1/11
Auch
- 10 Bkd 1/12
Entscheidungstext OGH 03.09.2012 10 Bkd 1/12
Auch
- 20 Os 1/14v
Entscheidungstext OGH 20.05.2014 20 Os 1/14v
Auch
- 25 Ds 6/17z
Entscheidungstext OGH 23.10.2017 25 Ds 6/17z
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1994:RS0072365

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

15.01.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at